



DAS NEUE GELDWÄSCHEGESETZ

21. NOVEMBER 2017 FRANKFURT/MAIN

*Aufbau-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte – GwG 2017*

# RISIKOMANAGEMENT & RISIKOANALYSE

Wesentliche  
Neuerungen  
durch das neue  
GwG 2017!

- *Grundlagen der Risikoanalyse (RA)*
- *Vorgehensweise und Schritte der RA –  
Praxishinweise zur Umsetzung*
- *Grundlegende Rahmenbedingungen und Tools*
- *RA als permanentes Instrument des  
Risikomanagements*

***Oliver Hainke***

*Stellvertretender*

*Konzerngeldwäschebeauftragter*

*Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main*

***Alexander Freiherr  
von Hardenberg***

*Director Anti-Financial Crime*

*Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main*



**A K A D E M I E**  
FÜR FORTBILDUNG  
**H E I D E L B E R G**



**GWG NEU:** *Verpflichteten müssen ein Mitglied der Leitungsebene benennen, welches für Risikomanagement und Einhaltung der GWG-rechtlichen Bestimmungen verantwortlich ist – Risikoanalyse & interne Sicherungsmaßnahmen bedürfen der Genehmigung dieses Mitglieds!*

## SEMINARZIEL

Die BaFin fordert für alle dem Geldwäschegesetz unterliegenden Finanzdienstleister eine individuelle Analyse der eigenen Gefährdungslage. Dabei sollen

- eine Bestandsaufnahme der Kunden- und Produktstruktur,
- eine Identifizierung der kunden-, produkt- und transaktionsbezogenen Risiken
- nebst deren Kategorisierung und Gewichtung

erfolgen. Hieraus sollen geeignete Präventionsmaßnahmen abgeleitet werden. Auch sind geeignete Parameter für ein EDV-Research zu entwickeln.

Nach den Vorstellungen der BaFin sollen im Rahmen der Risikoanalyse die Risiken zum Missbrauch für Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ebenso berücksichtigt werden wie die eines Betruges zu Lasten des Instituts.

Wir bieten dieses Seminar in Ergänzung zu unserem **Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte** an. Basierend auf dem dort erworbenen Grundlagenwissen können Sie mit diesem Seminar Ihr Know-how zur Geldwäschebekämpfung gezielt erweitern!

**GWG NEU!** Die jüngste **GwG-Novelle**, in Kraft seit dem 26. Juni 2017, hat die Anforderungen an die Verpflichteten **in Bezug auf das Risikomanagement, der Risikoanalyse** und der **daraus abzuleitenden Sicherungsmaßnahmen verschärft**. Die Teilnehmer des Seminars erhalten eine Einführung in die Anforderungen an eine vollständige Bestandsaufnahme, die Erfassung, Identifizierung und Bewertung aller kunden-, produkt- und transaktionsbezogenen Risiken sowie die Entwicklung und regelmäßige Überprüfung entsprechender Maßnahmen.

## PROGRAMM

### *Grundlagen der Risikoanalyse*

- Gesetzliche und aufsichtsrechtliche Anforderungen und Pflichten
- Risikoanalyse als Bestandteil des Risikomanagements
- Zielbild: Regelkreis Risikoanalyse

### *Vorgehensweise und Schritte der Risikoanalyse – ein theoretisches Modell mit Praxishinweisen zur Umsetzung*

- Vorbereitung: Bestandsaufnahme  
Interne Umgebung und objektiver Rahmen
- Risikoidentifizierung  
Quellen zur Validierung und Plausibilisierung
- Risikobewertung  
Abstraktes und residuales Risiko
- Risikokategorisierung
- Risikosteuerung  
Risikounabhängige und risikoabhängige Sicherungsmaßnahmen
- Risikoüberwachung
- Bewertung bestehender Sicherungsmaßnahmen
- Ableitung des Handlungsbedarfs  
Maßnahmenplan und Ableitung von Parametern für das Monitoring
- Die Risikoanalyse als Produkt

## PROGRAMM (FORTS.)

### *Grundlegende Rahmenbedingungen und Tools*

- Kommunikation und Vernetzung
- Verantwortlichkeiten und Risikobewusstsein schaffen
- Hilfsmittel (Software)

### *Die Risikoanalyse als permanentes Instrument des Risikomanagements*

- Zusammenfassung

## TEILNEHMERKREIS

Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeiter aus der Kreditwirtschaft, insbesondere an

- Geldwäsche-Beauftragte.
- Darüber hinaus sind Mitarbeiter der Internen Revision, der Rechtsabteilung sowie Vertreter der beratenden Berufe angesprochen.

## BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

Die Veranstaltung ist auf 18 Teilnehmer begrenzt, um eine Atmosphäre zu gewährleisten, in der die Thematik praxisorientiert vermittelt werden kann.

## REFERENTEN

### *Oliver Hainke*

#### *Stv. Konzerngeldwäschebeauftragter Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main*

Oliver Hainke ist als Head of Anti Financial Crime Germany verantwortlich für die Umsetzung der Geldwäschebekämpfung und der Bekämpfung der sonstigen strafbaren Handlungen in der Deutschen Bank für alle deutschen Einheiten des Konzerns.

Er verfügt zudem über langjährige Erfahrung aus nationalen und internationalen leitenden Compliance-Funktionen in deutschen Großbanken.

### *Alexander Freiherr von Hardenberg*

#### *Director Anti-Financial Crime Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main*

Alexander Freiherr von Hardenberg ist seit über 30 Jahren für die Deutsche Bank in verschiedenen Funktionen im In- und Ausland tätig.

Seit dem Jahr 2000 arbeitet er im Bereich Anti-Financial Crime mit verschiedenen Schwerpunkten, unter anderem beschäftigt er sich mit der institutsspezifischen Risiko-/Gefährdungsanalyse.

# PROGRAMMHINWEISE

**MiFID II, PRIIP-Verordnung & MAD/MAR  
Aktuelle Neuerungen im Aufsichtsrecht**

21. November 2017, Frankfurt/Main

**Update: Neues Geldwäschegesetz 2017**

28. November 2017, Offenbach bei Frankfurt/Main

**Basis-Seminar für Geldwäsche-Beauftragte**

5. Dezember 2017, Düsseldorf

27. Februar 2018, Frankfurt/Main

**Basis-Seminar für Compliance-Beauftragte**

6. Dezember 2017, Düsseldorf

28. Februar 2018, Frankfurt/Main

**MiFID II-Umsetzung**

**Reorganisation und Prüfung der Compliance-Funktion**

7. Dezember 2017, Neuss bei Düsseldorf

**Aufbau-Seminar für Compliance-Beauftragte**

6. März 2018, Offenbach bei Frankfurt/Main

**MaRisk-Compliance**

7. März 2018, Offenbach bei Frankfurt/Main

**Aufbau-Seminar für GwB: Gefährdungsanalyse**

10. April 2018, Offenbach bei Frankfurt/Main

**Effiziente Internet Recherche für Geldwäsche-Beauftragte**

25. April 2018, München

## RISIKOMANAGEMENT & RISIKOANALYSE

ANMELDE-FAX: 06221/65033-29

### ANMELDEFORMULAR

NAME

VORNAME

POSITION

FIRMA

STRASSE

PLZ/ORT

TEL./FAX

E-MAIL

NAME DER SEKRETÄRIN

DATUM UNTERSCHRIFT

### TERMIN & SEMINARZEITEN

Dienstag, 21. November 2017  
9.30 – 17.00 Uhr  
Registrierung ab 9.00 Uhr

### SEMINAR-NR. 17 11 BG220 W

### TEILNAHMEGEBÜHR

€ 890,- (zzgl. gesetzl. USt)  
Die Teilnahmegebühr beinhaltet ein gemeinsames Mittagessen, Seminargetränke, Pausenerfrischungen sowie die Dokumentation.

### SONDERKONDITIONEN

Der zweite und jeder weitere Teilnehmer aus einem Unternehmen erhält einen Rabatt in Höhe von 10 %.

### ALLGEMEINE

### GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden und die Sie im Internet einsehen können unter:  
[www.akademie-heidelberg.de/agb](http://www.akademie-heidelberg.de/agb)

### VERANSTALTUNGSORT

Frankfurt Marriott Hotel  
Hamburger Allee 2  
D-60486 Frankfurt/Main  
Tel.: 069/7955-0  
Fax: 069/7955-2432  
Email: [info.frankfurt@marriotthotels.com](mailto:info.frankfurt@marriotthotels.com)

Bitte berufen Sie sich bei Ihrer **Zimmerreservierung** stets auf die **Sonderkonditionen** des Abruflkontingents der AH Akademie für Fortbildung Heidelberg und beachten Sie, dass das Abruflkontingent **vier Wochen** vor dem Termin abläuft.

### VERANSTALTUNGSTICKET

Reisen Sie günstig mit der Deutsche Bahn AG zum Seminar: Von jedem DB-Bahnhof – auch mit dem ICE! Weitere Informationen zu Preisen und zur Ticketbuchung erhalten Sie mit Ihrer Anmelde-bestätigung oder sofort unter [www.akademie-heidelberg.de/bahn](http://www.akademie-heidelberg.de/bahn)

### AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH

Maaßstraße 28  
D-69123 Heidelberg  
Telefon 06221/65033-0  
Telefax 06221/65033-69  
[info@akademie-heidelberg.de](mailto:info@akademie-heidelberg.de)  
[www.akademie-heidelberg.de](http://www.akademie-heidelberg.de)